

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 28. August 1923

Nachlass Faulhaber 10008, S. 60

Stand: 29.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

28. August. 7.00 Uhr heilige Messe im Zimmer von Oberamtsrichter Stegmiller, Hildegardstraße 22, der Schwester Damascena und Schwester beiwohnen.

Lujan - ich führe durch alle Zimmer durch - Friedensbroschüren, während Konstantin Soldat spielt und mit der Fahne zu mir kommen will.

Graf Lerchenfeld - über Politik, Fulda, ob etwas besonderes beschlossen sei (Bischofswahl - ich halte sehr zurück) - schließlich Oberammergau. Ich kann jetzt keine Empfehlung geben.

Nachmittags Herzogin von Calabrien mit zwei Töchtern, kommen von Wildenwart und reisen nach Lindau.

Karte abgegeben: Gräfin Erika von Pfeil, Marienheim.